

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wallern an der Trattnach Folge 2 - April 2016

GemeindeJugendRat

Öffentliche Präsentation am 18. April 2016 um 19:00 Uhr im VAZ akZent



Inhalt

Bgm. Kieslinger berichtet

Neues vom Kindergarten und der Krabbelstube

Volksschule & NMS Bad Schallerbach

Gesunde Gemeinde

Blumenschmuckgutschein

Gemeinde informiert

Schwimmbadbefüllung

Informationen für die Wahl

Pflanzen und Kräuter

Mostkost

Standesamtsbericht

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Alleineigentümer: Marktgemeinde Wallern, Marktplatz 1, 4702 Wallern a.d.Tr., Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. Redaktion: Marktgemeindeamt Wallern, Tamara Schick, Tel. 481 26-15; Fotos Marktgemeinde Wallern, privat, Druck: innmediabox gmbh., Inn 10, 4632 Pichl bei Wels; Redaktionsschluss für Ausgabe 2/2016 Montag, 23. Mai 2016

Sehr geehrte Wallernerinnen und Wallerner!



Bürgermeister Franz Kieslinger

buergermeister@wallern.ooe.gv.at

Projektfinanzierungen unserer Gemeinde

Zur letzten FPÖ Aussendung, die durch, so hoffe ich, Unwissenheit und mangelnde Arbeitserfahrung Panik über unsere Gemeindefinanzen verbreitet, möchte ich wie folgt Stellung nehmen:

Wallern ist eine zukunftsorienund aufstrebende Gemeinde, in der in den letzten Jahren durch ein vorausschauendes Betriebsansiedelungskonzept über 2.000 Arbeitsplätze geschaffen wurden. Wir haben entgegen den meisten ländlichen Gemeinden in den letzten zehn Jahren einen Einwohnerzuwachs von über 5 %. Wir sind ständig bestrebt nach vorne zu schauen und arbeiten fleißig, damit wir der Wallerner Bevölkerung all das zur Verfügung stellen können, was sie zum Wohlfühlen in ihrer Heimatgemeinde braucht.

Wir hätten kein modernes Veranstaltungszentrum akZent, kein neues innovatives Feuerwehrhaus, kein zu 100 Prozent ausgebautes Kanal- und Wasserleitungsnetz und so weiter, wenn wir diese Projekte zwar unmiss-

verständlich befürworten, aber dann gegen die notwendigen Finanzierungen stimmen! "Wer A sagt muss auch B sagen" – nur so können Projekte auch tatsächlich realisiert werden!

Die neuen, für die Zukunft sehr wichtigen Projekte, wie der Neubau der Volkschule mit einer Sporthalle, die Anschaffung von neuen Tanklöschfahrzeugen, der Ausbau der Beinhundnerkreuzung usw. sind finanziell zwar wieder große Herausforderungen, aber deren Umsetzung ist nicht nur sinnvoll, sondern auch unbedingt notwendig. Wir bekommen solche Investitionen nicht geschenkt und müssen wieder eine leistbare Finanzierung auf die Beine stellen, damit wir eine zeitgerechte moderne Schule für die Bildung unsere jüngsten Gemeindebürger und eine größere Sporthalle für die gesamte Bevölkerung bekommen. Bei diesen Investitionen wird immer auf regionale Auftragsvergaben geachtet, damit die Wertschöpfung in der Region bleibt.

Dass diese Investitionen auf die



"Pro-Kopf-Verschuldung" für die nächsten beiden Jahre nicht hochgerechnet werden können, sagt wohl jedem der sogenannte Hausverstand. Solche Projekte müssen langfristig betrachtet werden und können nicht in einem Jahr ausfinanziert werden, Logisch!!! Für die Finanzierung werden trotz vorhandener Eigenmittel jedenfalls Fremdmittel benötigt. Für die Darlehensvergabe werden immer mehrere Angebote eingeholt und somit bekommen wir diese Baugelder zu den günstigsten am Markt erhältlichen Konditionen. Durch die laufenden Rückzahlungen können in den nächsten Jahren einige Darlehen zur Gänze getilgt werden und somit wird die "Pro-Kopf-Verschuldung" wieder sinken. Es wäre die logische Aufgabe für alle in den Gemeinderat Gemeindepolitiker, gewählten sich um eine bestmögliche Finanzierung durch

- Nutzung sämtlicher Förderquellen z.B. bei den verschiedenen Abteilung des Landes O.Ö.,
- Einsparungen bei den Ausführungsarbeiten
- innovative Finanzierungsmodelle usw.

zu kümmern, anstatt alles schlecht zu reden, nichts zur erfolgreichen Realisierung beizutragen und gegen notwendige Finanzierungen zu stimmen.

Ich habe bei Gesamtbaukosten von rd. € 7 Mio. im Dezember 2015 von den LR Strugl und Hiegelsberger und vom LH Stellvertr. Stelzer **Fördergelder** von Euro 3,868.000,00 in Aussicht gestellt bekommen. Nach vielen Gesprächen und Verhandlungen habe ich nun eine Gesamtfördersumme von Euro 4,428.000,00 erreichen können. Es bleibt noch ein

großer Teil für unsere Gemeinde über, aber einerseits haben wir schon einiges angespart und andererseits werden wir die verbleibenden Kosten in den nächsten Jahren tilgen. Es wäre uns allen lieber, wenn wir solche Projekte mit Eigenmitteln umsetzen könnten, aber das ist in diesen wirtschaftlich nicht einfachen Zeiten unmöglich. Wo kämen wir hin, wenn wir - wie es die FPÖ tun würde - für den Neubau der Volksschule sind, dann aber für die Begleichung der Rechnungen kein Darlehen aufnehmen? Ich glaube nicht sehr weit.

Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass für jede Darlehensaufnahme die Genehmigung bei der Aufsichtsbehörde des Landes O.Ö. eingeholt werden muss. Diese wird nur dann erteilt, wenn es sich um wichtige und vor allem dringende Projekte handelt, das zulässige Darlehenskontingent nicht überschritten wird und sichergestellt ist, dass sich die Gemeinde auch die laufenden Rückzahlungen leisten kann. Sie können sich auf mich und alle konstruktiven Kräfte verlassen. denn wir kennen die Gemeindefinanzen in- und auswendig und wir werden auch in Zukunft sehr verantwortungsvoll und professionell damit umgehen, damit sie in Wallern ein zeitgerechtes, schönes und sicheres zu Hause haben!!!

Lustbarkeitsabgabe entfällt

Mit 1. März ist durch eine Gesetzesänderung die Lustbarkeitsabgabe für Gastronomiebetriebe gefallen. Aus diesem Anlass hat den Gemeinderat auch für die Vereine diese Abgabe ersatzlos gestrichen. Die ehrenamtlichen

Funktionäre in den verschiedenen Vereinen sollen damit zusätzlich motiviert werden, ein **buntes Veranstaltungsprogramm** zu organisieren, ohne dafür Gemeindeabgaben leisten zu müssen.

Rechnungsabschluss 2015

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss für 2015 einstimmig zur Kenntnis genommen. Durch den sparsamen Umgang konnten noch Rücklagen für den Volksschulneubau und den Ankauf des Hauses Eferdingerstraße 2 (damit ist keine Kreditaufnahme notwendig geworden) im Umfang von Euro 140.000,00 geschaffen werden. Außerdem wurde ein zusätzlicher Soll-Überschuss in Höhe von Euro 24.844, 24 ausgewiesen.

Volksschulneubau

Mit der positiv abgeschlossenen wasserrechtlichen Verhandlung zur Öffnung des Bergernbaches am Volksschulgrundstück konnte die letzte Hürde zum Baubeginn geschafft werden. Nun sind alle technischen Datails geklärt und es kann mit den Ausschreibungen begonnen werden. Zwischenzeitlich habe ich mit den zuständigen Landespolitikern den Finanzierungsplan endverhandelt und der Baubeginn ist im Herbst dieses Jahres vorgesehen. Der geplante Schulneubau ist eine Investition für eine zukunftsweisende Bildungseinrichtung für unsere Kinder in Wallern und somit eine Investition für die nächsten Generationen.

Ihr Bürgermeister:

Franz Vies linger



KINDERGARTEN & KRABBELSTUBE

Gelebte Bildungspartnerschaft mit den Eltern im Kindergarten

Die **Zusammenarbeit** mit den Eltern ist eine wichtige Säule in der Kindergartenpädagogik. Ein besonderes Anliegen ist uns, die **Eltern aktiv in die Kindergar**- tenarbeit miteinzubeziehen. In Wallern gibt es ganz viele Angebote z.B. Eltern begleiten beim Waldtag, Mütter backen zur Vorweihnachtszeit oder kochen mit den Kindern, Vorlesestunden mit Märchen, Yoga für Kinder mit Katrin, "ZumBambini" mit Simone..... und vieles mehr.













Marie und Christina experimentieren in unserer "Matschwanne" mit roter Fingerfarbe. Das fördert die Körperwahrnehmung und macht enormen Spaß!



HURRA - Wir haben die freiwillige Fahrradprüfung bestanden

Radfahren macht Kindern Freude und fördert ihre Gesundheit. Und wer radelt, bleibt in Bewegung und sieht die Welt mit

anderen Augen! Als Radfahrer muss man aber mehr Verkehrszeichen kennen und Situationen im Straßenverkehr besser ein-



Die Jungen und Mädchen der beiden 4. Klassen freuen sich auf ihre ersten Fahrradausflüge



Vor der Fahrt gehört das Fahrrad immer auf seine Fahrtauglichkeit geprüft!







schätzen können als in der Rolle des Fußgängers. Die freiwillige Radfahrprüfung stellt in diesem Sinne seit Jahren einen fixen und sehr sinnvollen Beitrag zur Verkehrserziehung dar. Nach der erfolgreich bestandenen theoretischen Prüfung, auf die sich die Kinder sehr genau vorbereiteten, ging es bei winterlichen Temperaturen am 16. März an den praktischen Teil der Prüfung.

Trotz Nervosität meisterten alle SchülerInnen der beiden vierten Klassen auch diese Herausforderung ohne Probleme, sind jetzt geprüfte Radfahrer und haben wieder einen weiteren Schritt zu ihrer **Selbstständigkeit** gemacht.

Auf die Fahrradprüfung vorbereitet und betreut wurden die Kinder von ihren Klassenlehrerinnen und von Polizeibezirksinspektor Stefan Wimleitner.

Dank an jene Eltern, die uns bei den Übungsfahrten und am Prüfungstag unterstützten und an die RAIKA Wallern für die gesponserten Fahrradwimpel!

Lesefreude an der Neuen Mittelschule

Um die Begeisterung für das so wertvolle **Kulturgut "Lesen"** zu heben, leisten die jährlich stattfindenden Autorenbegegnungen an der NMS Bad Schallerbach, eingebettet in das 4-wöchige Leseprojekt "Lesefluss", einen wertvollen Beitrag.

In diesem Jahr stattete der junge Autor Hannes Hörndler am Mittwoch, 24. 2., den Schülerinnen und Schülern aller 4 Schulstufen einen Besuch ab.

Seine witzigen und mitreißenden "Leseproben" - alle auswendig vorgetragen - begeisterten sein junges Publikum, indem sie diesem herrliche Einblicke in die faszinierende Welt des Lesens und Schreibens gaben. Insbesondere Hörndlers Bestsellerbuch für Lesemuffel "Verdammt! Ich bin ein Buch!!!" sorgte für Verblüffung und Heiterkeit.



Lesen ist sinnvoll und macht Spaß

Cyber-Mobbing Workshop in der ersten Klasse

In der heutigen Zeit sind Handy und Internet nicht mehr wegzudenken. Von unseren Schülerinnen und Schülern werden sämtliche Dienste, wie Facebook, Instagram, WhatsApp usw. täglich verwendet und sind somit Teil ihrer Lebenswelt. Neben den zahlreichen positiven Aspekten birgt das Internet einige Gefahren und darauf wurden die SchülerInnen der ersten Klasse beim Cyber-Mobbing Workshop aufmerksam gemacht.

Patricia Groiß-Bischof vom Jugendschutz Oberösterreich erklärte den Kindern, was sie gegen Cyber-Mobbing tun können und wo sie AnsprechpartnerInnen zu diesem Thema finden. Die Schülerinnen und Schüler zeigten, durch die intensive Diskussion, großes Interesse an diesem Thema.



Die ersten Klassen zeigten großes Interesse an diesem Thema









SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Elternbahnhof für die neue Volksschule

In Zusammenarbeit mit der Volksschule Wallern Dir. Franz Weismann, und der Elternvereins-Obfrau Birgit Reiter wurde ein Arbeitskreis gebildet, der für die neue Volksschule ein Konzept erarbeiten soll, um die Kinder verkehrssicher und gesünder zur zukünftigen neuen Volksschule zu bringen. Dann wird es

nicht mehr möglich sein bis zum Eingang mit dem Auto vorzufahren und die Kinder müssen einige Meter zu Fuß zurücklegen. Gleichzeitig soll damit der Verkehrsstau vermieden und eine sichere Zu- und Abfahrt geschaffen werden.

Unter dem Vorsitz von Straßenausschuss-Obmann Fritz Zwickl wird in Begleitung der SPES Zukunftsakademie Schlierbach ein diesbezügliches Konzept erarbeitet, das auch vom Jugendreferat des Landes OÖ unterstützt wird.



vlnr: Bgm. Franz Kieslinger, AL Rudolf Stich, VS Direktor Franz Weismann, Mag. Birgit Appelt (SPES), Straßenausschuss-Obmann Fritz Zwickl und Elternvereins-Obfrau Birgit Reiter

"Meister von Morgen" - Ein besonderer Konzertabend

...hieß der Titel eines wunderschönen Konzertes von Wallerner Nachwuchskünstlern.

Auf Initiative von Bgm. Franz Kieslinger und Kulturreferentin Vbgm. Ursula Aigner organisierte Kapellmeister Bernhard Ortner dieses gelungene Konzert. Dabei war deutlich sichtbar, dass die lange musikalische Tradition in der Marktgemeinde auch in Zukunft auf höchstem Niveau sichergestellt ist. Hervorragende junge Künstler zwischen 11 und 20 Jahren bewiesen ihr großes Können. Alle, schon mehrmals Teilnehmer und Preisträger bei "Prima la Musica", Landes- und Bundeswettbewerben, begeisterten die vielen Besucher.

Auch die Einbindung des in Wallern aufgenommen Flüchtlingskindes aus Syrien, Hames Al Shoufi, bewies, wie Integration gelebt werden kann – **Musik verbindet** – über Länder, Kontinente, Religionen und politische Ansichten.















BÄRLAUCHRISOTTO mit getrockneten Tomaten

Zutaten:

2 Stk. Zwiebeln 30 g getrocknete Tomaten (ohne Öl)

30 g Butter

120 g Risottoreis

150 ml Weißwein

400 ml Kalbsfond

Salz, Pfeffer

1 Bund Bärlauch

30 g geriebene Parmesan

30 g gehobelter Parmesan

Zubereitung:

- 1.) Zwiebeln schälen, fein würfeln und getrocknete Tomaten in Streifen schneiden, beides in 30 g geschmolzener Butter glasig dünsten. Reis dazugeben und unter Rühren glasig dünsten. Mit Weißwein ablöschen und etwas einkochen lassen.
- 2.) Den Fond einmal aufkochen, mit Salz und Pfeffer würzen. Den Fond nach und nach unter Rühren zum Reis geben und jedes Mal vollständig aufnehmen lassen. Der Reis darf nicht ansetzen.
- 3.) Inzwischen den Bärlauch waschen, trocken tupfen und in feine Streifen schneiden. Ca. 5 Minuten vor Ende der Garzeit zusammen mit dem geriebenen Parmesan und der restlichen Butter unterrühren. Risotto abschmecken, auf Tellern anrichten und mit gehobeltem Parmesan bestreut servieren.

GUTEN APPETIT

NORDIC-WALKEN:

Jeden Montag um 18:30 Uhr

(Naturfreunde Wallern - Bad Schallerbach) Treffpunkt beim Parkplatz Vitadrom in Bad Schallerbach.

LAUFEN:

Jeden Dienstag um 18:30 Uhr

(Naturfreunde Wallern - Bad-Schallerbach) Treffpunkt beim Billa-Parkplatz.

Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr (SV Wallern) Treffpunkt beim Sportplatz in Wallern

Jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr in der THS Wallern

Stammtisch für Pflegende Angehörige

10. Mai 2016 -> Gesprächsrunde

14. Juni 2016 -> Gesprächsrunde

BRUSTTASTSEMINAR



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

in Kooperation mit den Gesunden Gemeinden
Wallern/Trattnach St. Marienkirchen/Polsenz Bad Schallerbach









am Donnerstag, 12. Mai 2016 um 16:00 Uhr im VAZ Wallern an der Trattnach

Vortragende der OÖ Krebshilfe: Karin Lettner



An einem Brustmodell lernen, wie sich Knoten anfühlen.

Die Brust-Selbstuntersuchung hat besondere Bedeutung in der Brustkrebs - Vorsorge, da diese ohne Aufwand von den Frauen monatlich selbst vorgenommen werden kann.



Der ideale Zeitpunkt ist knapp nach Ende der Monatsblutung. Trotzdem bleiben oft Fragen offen – ist das ein Knoten oder eine ungefährliche Verdichtung?

Die Österreichische Krebshilfe OÖ bietet zum Erlernen der Brust-Selbstuntersuchung Einschulungskurse an. Die Teilenehmerinnen können unter fachlicher Anleitung an einem Brustmodell lernen, welche Punkte besonders beim Abtasten beachtet werden müssen, und wie sich Knoten anfühlen.

Anmeldung UNBEDINGT bis 02. Mai 2016 erforderlich!

in Wallern an der Trattnach unter: 07249 / 48 126 in St. Marienkirchen an der Polsenz und : 07249 / 47 112 in Bad Schallerbach unter: 07249 / 48 555 in Schlüsslberg unter: 07248 / 66 066

Die Teams der Gesunden Gemeinden Wallern an der Trattnach,



St. Marienkirchen an der Polsenz, Bad Schallerbach und Schlüsselberg freuen sich auf Ihren Besuch!





Beachvolleyballturnier - Termin vormerken



Samstag, 16. Juli 2016

Beginn: 09:00 Uhr / Beachvolleyballplatz



Mannschaften bestehend aus 4 Personen

Basenfasten - "Wir haben es durchgezogen"

Basenfasten ist das Fasten mit Obst und Gemüse. Die sanfte und genussvolle Methode, den Körper zu entsäuern. Bei der heurigen Fastenaktion machten elf Teilnehmer/innen mit. Die Ernährungsberaterin Gertraud Korber begleitete die Fastenden mit einem wöchentlichen Treffen bei dem es immer wieder Erklärungen und Tipps gab.

Nach diesen drei Wochen fühlen sich alle fitter!



Sportverein Wallern - Generalversammlung

Am Mittwoch, 9. März 2016 fand die 41. Generalversammlung des

Sportvereines Zaunergroup Wallern im VAZ **akZent** statt. Prä-

DEED NATURE OF THE PROPERTY OF

vlnr: Obmann Gerhard Weinberger, Funktionär Thomas Oberndorfer, Funktionär rin Gudrun Vera Wimmer, Funktionär Hansjörg Haslinger, Bgm. Franz Kieslinger und Präsident Manfred Zauner

sident Ing. Manfred Zauner und Obmann Gerhard Weinberger bedankten sich bei den Mitgliedern, bei allen Sportlerinnen und Sportlern für die erreichten Erfolge und bei den FunktionärInnen für die hervorragend geleistete Arbeit sowie bei den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

Bei der durchgeführten Neuwahl wurden alle FunktionärInnen lt. dem vorliegenden Wahlvorschlag einstimmig gewählt.

Im Anschluss wurden langjährige FunktionärInnen für ihre **ehrenamtliche Tätigkeit** bzw. Mitgliedschaft geehrt.



BLUMENSCHMUCKAKTIO

der Marktgemeinde Wallern

Wir laden Sie auch heuer in Zusammenarbeit mit der Firma recht herzlich dazu ein!



Freitag, 29. April 2016 von 09:00 - 18:00 Uhr

Der unten angeführte Gutschein berechtigt die Bewohner aus Wallern am angeführten Blumenausgabetag bei der

Firma Valentin (Kolbitsch, Gewerbepark Winkeln 10)

zum Bezug von Balkonblumen und Beetpflanzen und Pflanzenerde mit einem Preisnachlass von 20 %.



GUTSCHEIN

Nur gültig am 29.04.2016

Straße:



|--|

Name:

RECHNUNGSBETRAG

Balkonblumen, Beetpflanzen, Blumenerde € abzüglich 20 % Nachlass €

Zahlungsbetrag

Wallern, am

Der Preisnachlass wird von der Marktgemeinde finanziert.

(Stempel)



Borkenkäfer - Maßnahmen notwendig

Die lang anhaltende heiße und trockene Witterungsperiode im vergangenen Jahr hat in vielen Waldgebieten unseres Bezirkes zu einer Borkenkäfermassenvermehrung mit überdurchschnittlich hohem Schadholzanfall geführt. Die Gefahr einer weiteren Eskalation der Borkenkäferschäden ist groß.

Der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen ruft daher noch einmal alle Waldeigentümer dringend auf, noch vor Beginn des neuerlichen Käferfluges umgehende und wirkungsvolle Maßnahmen zur **Abwehr** weiterer Schäden zu setzen.

Nur durch eine rasche Aufarbeitung der befallenen oder befallsverdächtigen Bäume und durch den Abtransport aus dem Wald noch vor Ende April kann eine weitere Verschärfung der Borkenkäfersituation wirksam verhindert werden. Eine gezielte Vorlage von Fangbäumen zur Abschöpfung der noch im Wald verbliebenen Käfer ist nur dort sinnvoll, wo die Waldbestände "sauber" sind. Alle Waldbesitzer sind aufgerufen durch entsprechende Maßnahmen eine weitere Borkenkäferübervermehrung zu verhindern.

Je früher ein Borkenkäferbefall erkannt wird, desto wirkungsvoller kann die weitere Ausbreitung von Schäden verhindert werden. Besonders dort, wo schon im vergangenen Jahr Borkenkäferbefall aufgetreten ist, sind günstige Voraussetzungen für eine Borkenkäfermassenvermehrung gegeben. Daher ist das Augenmerk verstärkt auf

- Örtlichkeiten, an denen schon im Vorjahr Käferherden aufgetreten sind
- aufgerissene Bestandsränder und stark aufgelichtete Bestände
- Nadelwaldbestände auf Schotterböden, Trockenstandorte
- einzeln stehende, wurzelgelockerte und instensiver Sonnen bestrahlung ausgesetzte Bäume

zu richten.

Ein Borkenkäferbefall beginnt meistens im Bereich des Kronenansatzes schon kränkelnder Bäume und ist anfangs nur bei sehr genauer Beobachtung zu erkennen.







Anzeichen für den Befall sind

- Vergilben der Nadeln, Nadelabfall bzw. Ansammlung von abgefallenen Nadeln
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befallsbild hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum bereits verlassen und gesund erscheinende Nachbarbäume befallen)
- Hartzfluss und Spuren von Spechttätigkeit am Stamm
- Ansammlungen von Bohrmehl an Borkenschuppen und am Stammfuß
- Kreisrunde Ein- und Ausbohrlöcher mit einem Durchmesser von bis zu 3 mm

Fangbaumvorlage

Mit der gezielten Vorlage von Fangbäumen können nach einer sorgfältigen Ausräumung der Käfernester die dann noch im Wald vorhandenen Borkenkäfer abgeschöpft werden.

Die Fangbäume sollten rund 3 Wochen vor Beginn des Käferfluges (ab Mitte April) vorgelegt sein, damit diese zeitgerecht ihre volle Wirksamkeit haben.

Für Fragen zur Borkenkäferbekämpfung, der Fangbaumvorlage und Wiederaufforstung von Schadflächen stehen DI Martin Pichler (Tel. 0664 829 95 03) oder Bezirksförster Ing. Daniel Pacher (Tel. 0664 829 83 83) sowie der Forstberater der Bezirksbauernkammer gerne zur Verfügung



Schwimmbad- und Schwimmteichfüllungen

Unser Wasserversorgungsunternehmen, die WDL GmbH verrechnet der Marktgemeinde Wallern seit dem Jahr 2014 Mehrkosten für Schwimmbad und Schwimmteichfüllungen für den Zeitraum von Mitte April bis Mitte Mai eines jeden Jahres.

Da es in diesem Zeitraum speziell an den Wochenenden durch Schwimmbad/teichfüllungen zu hohen Spitzenverbräuchen kommt, werden der Marktgemeinde Zusatzkosten verrechnet. Begründet werden diese mit höheren Kosten durch Überschreitung der Stromspitzen, Erreichung der Leistungsfähigkeit des Versorgungssystems (bis zu vierfacher Tagesverbrauch), keine Reserven für Notfälle, Erreichung bzw. Überschreitung der wasserrechtlich bewilligten Kon-

senswassermengen. Aus oben angeführten Gründen hat der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Wallern einstimmig in seiner Sitzung am 11.02.2016 beschlossen, dass diese Mehrkosten an die Schwimmbad/teichbesitzer wie folgt weiterverrechnet werden:

Es wird ein jährlicher Zuschlag in Form eines Einmalbeitrages eingehoben. Betroffen sind alle Schwimmbäder/teiche mit einer Oberfläche von mehr als 7 m². Die Jahresgebühr beträgt pro m² der

- Schwimmbadoberfläche **Euro 1,00** (zuzüglich MwSt.)
- Schwimmteichoberfläche **Euro 0,50** (zuzüglich MwSt.)

Alle Schwimmbad/teichbesitzer (auch jene die mit Hausbrunnen befüllen) werden daher aufgefordert, den nachfolgenden Abschnitt auszufüllen und diesen bis spätestens 29.04.2016 beim Marktgemeindeamt abzugeben.

Sollte jemand der Meldepflicht nicht nachkommen, wird die Gebühr im ersten Jahr verdreifacht. Eine Kontrolle der Schwimmbad/teichmeldungen wird mit den Luftbildaufnahmen des DO-RIS-Programmes vorgenommen.

Diese Gebühr wird nur dann verrechnet, wenn die Schwimmbäder/teiche über die Ortswasserleitung befüllt werden. Hausbrunnenbesitzer sind daher von diesem Zuschlag befreit.



		4	
Name:			
Anschrift:			
	Schwimmbadoberflächengröße	m ²	
	Schwimmteichoberflächengröße	m ²	
	Befüllung mit Wasser	☐ aus der Ortswasserleitung ☐ aus dem Hausbrunnen	
Bitte bis 29. April 2016 beim Marktgemeindeamt Wallern abgeben!			



Bundespräsidentenwahl am Sonntag 24. April 2016

ACHTUNG NUR ZWEI WAHLLOKALE:

Wahlsprengel I

Turnsaal der Volksschule

Wahlsprengel II

Amtshaus Wallern

WAHLZEIT:

07:00 - 15:00 Uhr

WAHLRECHT:

Wahlberechtigt sind,

- alle österreichischen Staatsbürgerinnen und österreichischen Staatsbürger,
- die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und
- nicht wegen einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, welche die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht (Nationalrat) nicht ausgeschlossen sind und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind; die Stimmabgabe im Ausland erfolgt mitels beantragter Wahlkarte.

Das Wahlrecht ist grundsätzich persönlich auszuüben; blinde, schwer sehbehinderte und gebreliche Personen dürfen sich von einer Geleitperson bei der Wahlhandlung helfen lassen.

WAHLAUSWEIS:

Alle Wähller haben per Post eine amtliche Wahlinformation zugestellt bekommen. Mit dieser amtlichen Wahlinformation werden Sie über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert.

Nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation (früher Wahlausweis) und ein Ausweisdokument mit.

WAHLKARTE:

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine **Wahlkarte zu beantragen**.

Mit der amtlichen Wahlinformation haben Sie gleichzeit eine Anforderungskarte für eine Wahlkarte erhalten, die Sie portofrei ans Marktgemeindeamt übermitteln können.

Verfügen Sie über einen Internetzugang, können Sie die Antragstellung mit dem Link auf (www. wallern.at) oder (www.wahlkartenantrag.at) durchführen. Beachten Sie bitte, dass die

späteste Antragstellung

schriftlich (Fax, Mail) am Mittwoch, 20. April

persönlich

am Freitag, 22. April - 12 Uhr

beim Marktgemeindeamt erfolgen muss.

Mit einer Wahkarte können Sie im Inland und auch im Ausland mittels Briefwahl ihre Stimme abgeben.

Sie können die **Stimme sofort** nach Erhalt der Wahlkarte abgeben und müssen nicht bis zum Wahltag damit warten.

Ihre Wahlkarte muss so abgeschickt werden, dass sie spätestens am Wahltag, 17:00 Uhr bei der BH Grieskirchen einlangt.



VERBOTSZONEN:

Für alle zwei Wahllokale:

im Gebäude und im Umkreis von 50 m um den Eingang zum Wahllokal ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, ferner jede Ansammlung und das Tagen von Waffen verboten.







FNL- Kräuterfreunde Bad Schallerbach/Wallern und Obst- u. Gartenbauverein Wallern und Umgebung

laden ein zum

Pflanzentauschmarkt

Samstag, 07. Mai 2016 ab 14.00 Uhr / Marktplatz Wallern

Der Pflanzentauschmarkt bietet auch heuer wieder Gartenliebhabern und Hausgärtnern die Gelegenheit, Pflanzen, Kräuter und Samen zu tauschen, oder gegen Entgelt abzugeben bzw. zu erwerben.

Kräuter, Garten- oder Zimmerpflanzen oder Setzlinge die zum Teilen gedacht sind, bitte in Blumentöpfen mitbringen! Idealerweise eine Woche vor dem Tauschmarkt eintopfen. Unbedingt beschriften und ggf. mit Fotos versehen.

Erfrischungen und Verpflegung aus der Region werden angeboten.

Info: 0650/6309160 / huedl@gmx.net

Das Organisationsteam freut sich auf Ihren Besuch!

"Schätze des Waldes" Treffen der Kräuterfreunde

Am **Mittwoch, den 27. April 2016 um 17:30 Uhr** Treffpunkt: Am Hochfeld (Jausenstation ehemaliger Schinagl) am Parkplatz. Wir setzen einen **Franzbrandwein** an! Bitte zum Sammeln gutes Schuhwerk anziehen und Körberl oder Stoffsackerl und eine Gartenschere mitnehmen. Mit anschließender Stärkung in der Jausenstation.

Wir freuen uns auf Euer Kommen! Gerlinde, Claudia, Uschi huedl@gmx.net, Tel.: 0650 63 09 160







Mostkostprobe

Um bei der heurigen Mostkost wieder ausgewählte "Landessäuren" anbieten zu können, lädt der Obst- und Gartenbauverein am Mittwoch, dem 27. April 2016 ab 19:00 Uhr zur Mostverkostung ins Gasthaus Schaich ein.

Die abgebenen Möste werden auf ihre Säure getestet und nach ihrem Geschmack bewertet. Die ausgewählten Tropfen werden dann im Zuge der Mostkost ausgeschenkt und prämiert.

Man freut sich auf tolle Kostproben und rege Teilnahme!

PS: Abgabe der Kostproben ab 17:00 Uhr im Gasthaus Schaich.

Neue Mitarbeiterin in der Buchhaltung



Mein Name ist Elisabeth Auer, ich bin 37 Jahre alt und wohne mit meinem Lebensgefährten und unserem Sohn in Wallern. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit Familie und Freunden. Neben diversen Freizeitaktivitäten besuche ich gerne meine Verwandten in Südtirol, wo ich aufgewachsen bin.

Seit meiner Matura im Jahre 1997 war ich durchgehend in der Buchhaltung und im Finanzdienst tätig.

Als neue Mitarbeiterin in der Finanzabteilung werde ich das Team der Marktgemeinde Wallern unterstützen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

E-Bike Verleih

Ab sofort wieder unter der Nr. 0662 664 400 möglich!

Bei dieser Hotline muss die Radnummer eingegeben werden. Es kommt sofort per SMS die Schlossnummer des Verleihrades. Somit steht dem Radvergnügen nichts mehr im Wege. Es gibt auch die Möglichkeit der Depot-Zahlung, wenn eine Bürgerin/ein Bürger die persönlichen Daten nicht bekanntgeben möchte.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Telefonnummer 0662 83 14 95 oder per Mail an "info@ happy-bike.at".

Die Rückgabe kann nur bei der Verleihstation am Marktplatz in Wallern erfolgen.

Ein herrlich lustiger Schitag



Auch heuer war der Damenschitag bei schönem Wetter und sehr guter Stimmung wieder ein voller Erfolg! Nach einem sportlichen Tag auf den Pisten von Schladming ließen sich die Damen beim

Apré Ski in der Tenne keine Müdigkeit anmerken. Pünktlich um 20:00 Uhr konnte der Bus mit einer gut gelaunten Truppe wieder die Rückreise nach Wallern antreten.



Frisches regionales Obst und Gemüse am Wochenende? Zukünftig ist dies in Wallern kein Problem!

Der Wallerner René Steinhuber möchte Ihnen das ermöglichen.

Ab Samstag, den 7. Mai, bis voraussichtlich Ende Oktober können Sie an seinem Stand jedes Wochenende (SA und SO)



frisches Obst und Gemüse von regionalen Bio-Bauernhöfen aus Eferding und Umgebung erwerben! Dabei handelt es sich um einen Selbstbedienungsstand, der neben dem Hotel in Wallern auf

Öffnungszeiten

Samstag und Sonntag von 9:00 bis 18:30 Uhr so lange der Vorrat reicht

René freut sich auf eine gute Zusammenarbeit

der großen Wiese aufgestellt wird. Der Stand kann nur auf Vertrauensbasis funktionieren.

Sie vertrauen auf regionale Produkte von heimischen Bio- Bauern, René vertraut auf Ihre Ehrlichkeit.

Eine Kasse wird beim Stand angebracht und es wird keine Wechselmöglichkeit geben (bitte Kleingeld mitnehmen). Fast alle Produkte werden nach Stückzahl und nicht nach Gewicht verrechnet, somit wird keine Waage benötigt.

Jagdhunde und das O.Ö. Hundehaltegesetz 2002

a) Allgemeine Anforderungen an das Halten von Hunden (§3):

Hunde dürfen in O.Ö. nur von Personen gehalten werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, über die nötige Sachkunde für das Halten von Hunden verfügen und psychisch, physisch und geistig in der Lage sind, einen Hund in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass

- Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden, oder
- Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder
- er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

b) Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten (§ 6):

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Bei Bedarf, jedenfalls aber in öfffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekenn-Kinderspielplätzen zeichneten sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie zum Beispiel in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.







c) Ausnahmen für Jagdhunde:

Für ausgebildete Jagdhunde gelten die Vorschriften für das Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten nur dann nicht, wenn diese im Einsatz (zB Nachsuche) sind und bei Übungen, sofern durch die Einhaltung dieser Vorschriften die Verwirklichung des Einsatz- oder Übungszweckes ausgeschlossen oder wesentlich erschwert würde.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Bitte verwenden Sie die Hundesackerl aus den aufgestellten Automaten.



Highspeed-Internet für Wallern

Eine stabile, sichere und Vor allem schnelle Verbindung!

Immer mehr Handlungen aus dem Alltag werden mittlerweile ins Internet verlagert. Ob fernsehen, einkaufen, arbeiten oder sich mit Freunden austauschen. Durch die immer datenintensivere Nutzung stößt das verbreitete Kupfernetz an seine Grenzen. Nur ein geringer Anteil der Haushalte in Oberösterreich hat Zugang zum ultraschnellen Breitbandinternet, dem Glasfasernetz.

Aus diesem Grund bemüht sich die Marktgemeinde Wallern an der Trattnach, insbesondere Bürgermeister Kieslinger schon jahrelang um eine Optimierung des **Internetzuganges** in Wallern.

Da sowohl das Ministerium, als auch verschiedenste Anbieter. Wallern nicht als förderwürdiges Gebiet sehen, bzw. der Meinung sind, dass es sich nicht lohnt, Wallern an ein Glasfasernetz anzubinden, müssen wir nun selbst aktiv werden.

In der Energie AG Oberösterreich Data GmbH, haben wir einen kompetenten Partner gefunden, der den Internetzugang mittels Glasfaser-Technologie auch für Privathaushalte auf einen sehr hohen Level bringen möchte, sofern ausreichend Interesse bei der Bevölkerung besteht.



Was bedeutet das Glas- Wie kommt nun das Glasfasernetz für Sie!

Mit "Fiber To The Home" (FTTH) wird die Glasfaserleitung bis in ihr Haus/ihre Wohnung geführt. Download-Raten von bis zu 300 Mbps und Upload-Raten von bis zu 100 Mbps werden durch die moderne Technologie möglich.

Vorteile Ihres Glasfaseranschlusses

- Lichtschnelles Internet
- Fernsehen in beeindruckender HD-Oualität
- Telefonieren in höchster Sprachqualität

ab Euro 39,90/Monat

(inkl. MwSt.)

Einmaliges Herstellungsentgelt am Beispiel powerSPEED + beträgt Euro 260,00 inkl. MwSt.

Genaue Informationen zu den Produkten finden Sie auf

www.power-speed.at

fasernetz nach Wallern?

Als erster Schritt soll nun ein Team aus 5 - 10 interessierten und motivierten Bürgerinnen und Bürgern gebildet werden, welches gemeinsam mit der Energie AG die einzelnen auszubauenden Gebiete festlegt und sodann den Ausbau des Glasfasernetzes vorantreibt. Die primäre Aufgabe des Teams wird es sein, möglichst viele Interessenten für einen "Fiber to the Home" Anschluss zu finden. Für die Umsetzung, muss ein gewisser Prozentsatz an Anschlusswerbern in einem Ausbaugebiet, welches von der Energie AG vorgegeben wird, erreicht werden. Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Projekt in naher Zukunft sehr weit vorantreiben können!

Auch allgemeine Fragen zu "Fiber to the Home" werden Ihnen von Herrn Richtsteiger gerne beantwortet.

Wir freuen uns auf eine blitzschnelle Zukunft in Wallern!

Möchten Sie Wallern in die Zukunft führen?

Helfen Sie mit und werden Sie Teil des Teams, welches Wallern in die Zukunft der Highspeed Datenübertragung führt!

Nähere Infos über die Aufgaben und Ziele dieses Teams erhalten Sie am Bauamt der Marktgemeinde Wallern.

Herr Dominik Richtsteiger (07249 481 26-14, richtsteiger@wallern.ooe.gv.at) wird Ihnen alle Fragen beantworten und Sie sehr gerne im Team willkommen heißen!



SOZIALDIENST DER MARKTGEMEINDE

Vom rechten Eck ins richtige Licht gerückt

Als Leiterin des Sozialhilfsdienstes der Marktgemeinde Wallern, und damit verantwortlich für die Aktion "Essen auf Rädern", möchte ich mich doch deutlich vom erschienenen Artikel in der FPÖ Parteizeitung distanzieren.

Diese Aktion gibt es nicht seit einigen Jahren, sondern wurde vor über 25 Jahren von OSR Dir. Hofmann und Bgm. Ottensamer ins Leben gerufen.

Seither wurde ohne politischer Motivation, für die bedürftigen Mitbürger unserer Marktgemeinde, dieser Dienst verrichtet. Ich verwehre mich dagegen verschiedene freiwillige Hilfsdienste gegenseitig auszuspielen. Einige unseres Helferkreises unterstützen die Flüchtlingshilfe von Asylwerbern und sind regelmäßig für unsere älteren Mitbürger im Einsatz. Die Hilfsbereitschaft jedes Einzelnen hängt natürlich vom Interesse für eine bestimmte Aufgabe ab. Es ist aber auch der notwenige Zeitaufwand von jedem freiwilligen Helfer für eine bestimmte Tätigkeit selbst zu verantworten und einzuteilen. Sollte einmal ein Asylwerber "Essen auf Räder" benötigen, so werden wir selbstverständlich auch dann hilfsbereit zu Seite stehen.

Seit dem Vorjahr haben wir mit Frau Gerlinde Moser, der Familie Reichardt, Frau Börtlein, neue Mitarbeiter bei Essen auf Rädern bekommen, über die wir uns sehr freuen. Ich bin auch dankbar, dass seit Jänner dieses Jahres Frau Sabine Binder und Herr Ernst Hörmandinger unser Team verstärken.

Ich möchte jedoch sehr deutlich darauf hinweisen, dass Frau Angelika Schocher (07249 481 26-16) am Marktgemeindeamt

Ansprechperson für die Aktion Essen auf Rädern und für die Koordination zuständig ist und ich als Leiterin des Sozialhilfsdienstes die Verantwortung trage. Ich wünsche mir, dass für die Zukunft diese langjährige, ehrenamtliche Einrichtung nicht für parteipolitisches Kleingeldwechseln missbraucht wird

Adelheid Haslinger
Leiterin des Sozialdienstes der
Marktgemeinde Wallern
07249 483 94



Die ehrenamtliche Tätigkeit für unsere älteren Mitbürgerinnen und -bürger machen ich und mein Team sehr gerne und mit Freude!

Rechtsberatungstermine

Die nächsten Termine für eine Rechtsberatung mit dem Notariat Dr. Horst Aichinger finden im Sitzungszimmer des Marktgemeindeamtes im 1. Stock am 12. Mai und am 9. Juni 2016 von 15:00 - 17:00 Uhr statt. Bitte Terminreservierung am Marktgemeindeamt, Bürgerservicebüro, Tel: 07249 481 26-0.

Gemeinderat

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **28. April 2016** mit Beginn um **19:30 Uhr** im Sitzungssaal (1. Stock) statt.



Geschwindigkeitsbegrenzung



Beim Breitwieserberg wurde die Geschwindigkeitsbegrenzung von 60 auf 50 kmh reduziert, da dort Siedlungscharakter herrscht und doch vermehrt Fußgänger und Wanderer unterwegs sind.

Neue Firmen im Gewerbepark Winkeln

Fa. Renner "Fliesenzubehör GmbH"



Fa. Prem "Beschilderungs GmbH"







A-4702 WALLERN Welser Straße 18 Tel.: +43 (0) 7249 /42 220

E-Mail: office@hotelwallern.at

www.hotelwallern.at

Nach fast 2,5 Jahren im Zentrum von Wallern, möchten wir diese Gelegheit nutzen um uns bei unseren Stammgästen für Ihre Treue zu bedanken und uns bei all jenen die uns noch nicht kennen, vorzustellen!

Unser gemütlichtes Kaffee, mit großer Sonnenterasse, ist nicht nur der perfekte Ort für einen gemütlichen Kaffee - Klatsch. Zum Auftanken frischer Kräfte bieten wir ein reichhaltiges Sortiment an warmen und kalten Getränken, Torten und auch warme und kalte Speisen für den kleinen Hunger zwischendurch! Außerdem bieten wir tägl. von 7:30 - 10:00 Uhr ein reichhaltiges Frühstücksbuffet an! Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Das Cafe Wallern Team

vlnr: Lisa, Marion, Christine, Tina, Barbara, Alexander, Natalie

UNSERE AKTION IM APRIL: 1 Stück Torte und 1 Verlängerter um nur 4,90 € Aktion gültig von Mo-Fr



Wohnen im Herzen von Wallern auf 86 m²







Traumhafte 16m² überdachte Loggia



Großzügiger, offener Wohn- Essbereich



Geräumiges Badezimmer



Helle, lichtdurchflutete Schlafzimmer



Beratung und Verkauf

Frau Susanne Wetzlmair

staatl. gepr. Immobilientreuhänder Tel.: +43 664/ 244 00 23 s.wetzlmair@mkaw.at Internet: www.mkaw.at







Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren!



Wir heißen folgende Neubürger

HERZLICH WILLKOMMEN!

Gabriele Riedl

Angelina Nimmervoll

Mirela Fistic

Yusuf Alnuri

Judit Bóli

Claudia, Christian und Klemens Lindner

Tina Reiter

Einwohnerstand in Wallern

(Stand 1. März 2016)

Hauptwohnsitz: 2.959
Nebenwohnsitz: 289
Gesamt: 3.248

Elfriede Bauregger (80), Bergern



Es gratulierten Pfarrer Hochmeir, GV Binder und Bgm. Kieslinger

Hermine Heilinger (80), Grub



Es gratulierten GV Rudolf, Fr. Rutzetschin und Vbgm. Aigner

Hertha Mittermair (80), Bergernstraße



Es gratulierten Pfarrer Schwarz, GR Kaliauer und Vbgm. Aigner

Johann Eisenkeck (92), Bergern



Es gratulierte Vbgm. Aigner

Rudolf Roithmair (85), Welser Straße



Es gratulierten Bgm. Kieslinger und Pfarrer Schwarz

Karoline Igelsböck (85), Lerchenstraße



Es gratulierten Bgm. KIeslinger und Pfarrer Schwarz

Maria Wernhart (94), Sonnenhangstraße



Es gratulierten Vbgm. Aigner, Pfarrer Schwarz und Fr. Rutzetschin



Jubilare (ohne Foto)

Maria Berthold, (85)

Helga Thaller, (75)

Georg Kaliauer, (70)

Elfriede Pfordte, (91)

Ernestine Grottendorfer, (80)

Fritz Haberfellner, (75)

Alois Erbler, (75)



Geburten

Dieter u. Eva-Maria Klausmayer - einen Lorenz

Manuel Ecker u. Barbara Beißl - einen Moritz Georg

Peter und Michaela Eigner - einen Paul Peter



Sterbefälle

Alfred Ortner, (88)

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes und der Trauer, aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.



Neuer Filialleiter in Wallern

Als Oberösterreichs kundenstärkste Bank sind wir an 162 Standorten immer in Ihrer Nähe. Die **persönliche Beratung vor Ort** hat in der Sparkasse OÖ – auch in Zeiten von Online-Banking – oberste Priorität. Als neuer Leiter der Filiale in Wallern nehme ich mir gerne Zeit für Sie. Vereinbaren Sie einfach ein Gespräch mit mir. Ich freue mich auf Ihren Besuch.



Rudolf Reinhart

Leiter der Filiale Welser Straße 12 4702 Wallern Tel.: 05.0100.44570

E-Mail: wallern@sparkasse-ooe.at



DIE **KLEINE BÜHNE WALLERN**

PRÄSENTIERT:



(K)ein Drama von Rudolf Geiser

Besetzung:

Ulrike Scholl

Hans Lederer **Ursula Aigner**

Gerhard Prummer

Moderatorinnen:

Steffi Straßl

Jutta Heftberger

Bühnenbild:

Sabine & Christian Grubmair

Technik: Peter Scholl

Maske: Sabine Binder

Regieassistenz & Souffleuse:

Claudia Angerbauer

Regie:

Robert Angerbauer

VVK: € 10,-- / AK: € 12,--

VVK erhältlich bei: Raiffeisenbank Wallern

Sparkasse Wallern

Raiffeisenbank Bad Schallerbach

Zamstag,

... im VAZ akZent Wallern am:

Treitag, 22.04./19:30

Samslag, 23.04./19:30

Founday, 24.04.15:00

Treiling, 29.04./19:30

30.04./19:30



